

Das Stroh der Bekantung der Theologorum
zu Wittenberg.

Wenn durch Gottes gnade
die Colloquenzen unser Theils
einrechtig bleiben, wie sie,
istünd sind, und wir gute
hoffnung dazu haben,
So achte wir nicht, das
durch dieses Colloquium
etwas zu nachteil der Gauen
und Kirchen dieses Theils
versucht werden möge.

Arumb ist unser Vnter
Theilig bedachten, das die
unsern solche Hey Sachen nicht
streiten, die vnnötigen
vordig bringen, und
einen Schein machen, als
förcht man sich für der